

Chaotische Umstellung der Busfahrpläne im Sesiatal ab 2011

Italien hat ein massives Haushaltsdefizit und spart schon seit 2009 - anders als beispielsweise Griechenland - jährlich 10 Prozent der öffentlichen Ausgaben. Dies betrifft pauschal sämtliche Sektoren und somit auch den öffentlichen Busverkehr in die Bergdörfer, der zudem unter einer immer geringeren Auslastung leidet und an einem heutzutage unsinnigen Fahrplan festhält, der sich immer noch an den starren Arbeitszeiten von vor 50 Jahren orientiert. Als Konsequenz wurde am 3. Oktober 2011 nach 80+ Jahren der gesamte Linienbusverkehr der öffentlich finanzierten Firma ATAP ins Mastallonetal und ins Sermenzatal komplett eingestellt, "eine Schande", wie insbesondere die älteren Leute und unsere Stammgäste sagen, die es jahrzehntelang gewohnt waren, um 7 den *Corriera* runter und um 2 den rauf zu nehmen. Die ATAP-Linie Varallo - Alagna wird zwar erhalten, aber massiv ausgedünnt werden. Vermutlich - aber nix genaues oder gar stabile neue Fahrpläne weiß derzeit niemand nicht! - wird es ersatzweise private Linienkurse geben sowie individuelle Fahrten, die man mindestens **einen Tag vorher (!) telefonisch vor Ort anmelden** muß, selbstverständlich in Italienisch, denn dieses System wird von der Region und von der Provinz für die letzten Einwohner dort oben finanziert und subventioniert. Erkundigen Sie sich also unbedingt rechtzeitig beim Betreiber Ihrer Unterkunft nach der aktuellen Situation und fallweisen Anmeldeöglichkeiten.

Vorläufig gibt es ein recht komplexes System, das schon einige ältere Einheimische überfordern wird, ganz zu schweigen von den armen Touristen, die nicht italienisch sprechen. Vor Ort sind die Leute allerdings sehr hilfsbereit! Wenigstens stammt der Busunternehmer Tiziano Andreoli noch aus dem Mastallonetal und kennt die Gegend und die Leute, und unsere Initiative Pro Rimella sowieso. Wenn jedoch ab Anfang 2012 die Vergabe neu ausgeschrieben wird und womöglich wildfremde Billig-Unternehmen und -Busfahrer aus der sogenannten "EU" aufkreuzen, die weder die Haltestellen oder gar die für Fremde unverständlichen Namen der fallweise winzigen Ortsteile kennen, dann gute Nacht! Bis Ende Jahr gilt jedenfalls: Linienkurse gibt es nur an Werktagen: von Rimella runter um 0700; von Varallo rauf an NICHT-Schultagen um 1200, an Schultagen um 1400, sowie nur Montag und Mittwoch falls Schultag (wegen der Nachmittags-Schule) um 1640. Alle anderen Zeiten sowie Sonn- und Feiertage werden nach Reservierung und Koordinierung (!) am Vortag ausschließlich vom erwähnten individuellen Rufbus ODER von Linienkursen, die NUR NACH ANMELDUNG fahren, bedient, beispielsweise von Rimella runter um 1430 an NICHT-Schultagen, um 1500 an Schultagen und um 1800 nur Montag und Mittwoch falls Schultag. Zur Kostenvermeidung kommt die Bedingung hinzu, daß der Rufbus nur mit mindestens 2½ Stunden Zeitabstand zu den Abfahrzeiten der Linienkurse fährt, um Parallelfahrten zu vermeiden. Wem das alles viel zu kompliziert ist, der kauft sich einfach ein Taxi ab Varallo.

Der aktuelle Fahrplan steht - jedoch erst dann wenn *zuverlässig* etabliert, voraussichtlich ab Frühjahr 2012! - im Internet unter www.klingenfuss.org/busplan.pdf

Gute Fahrt wünscht Wander- und Wildnisführer Jörg Klingenuß!